

Pressemitteilung: „Frieden ist kein Naturgesetz“ – Bundesweite Kundgebungen der Bürgerbewegung Pulse of Europe für eine hohe Beteiligung an der Europawahl

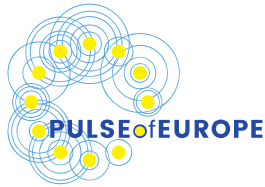
Frankfurt am Main, den 3. April 2019 – Am kommenden Sonntag, den 7. April 2019 veranstaltet die Bürgerbewegung Pulse of Europe an zahlreichen ihrer etwa 100 Standorte in Deutschland und in vielen EU-Mitgliedsstaaten Kundgebungen unter dem gemeinsamen Motto „Frieden ist kein Naturgesetz“. Die Aktivistinnen und Aktivisten der Bewegung wollen im Vorfeld der im Mai stattfindenden Europawahl die Bedeutung der EU als erfolgreichstes Friedensprojekt der Welt herausstreichen und für eine hohe Beteiligung an der Europawahl 2019 werben.

Als standortübergreifende Aktion ist u.a. geplant, sog. „Friedensteppiche“ auszurollen. Diese visualisieren das erdrückende (Miss-)Verhältnis von Kriegezeiten zu Friedenszeiten in den vergangenen vier Jahrhunderten auf dem Gebiet der heutigen EU – mit einer über 70 Jahre währenden Friedensphase seit der EU-Gründung.

Das Motto „Frieden ist kein Naturgesetz“ entstammt einer mehrstufigen und breit angelegten Öffentlichkeitskampagne, die Pulse of Europe zur vom 23. bis zum 26. Mai 2019 stattfindenden Europawahl entwickelt hat. Mit dieser Kampagne und dem Aufruf „Was immer Du wählst, wähl Europa.“ will die Bewegung die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger motivieren, ihre Stimme zugunsten einer pro-europäischen Partei abzugeben. Bereits Anfang März standen die Kundgebungen von Pulse of Europe unter einem gemeinsamen Motto: „Freiheit wächst nicht auf Bäumen.“

Die Bürgerbewegung hat sich zur Konzeption einer eigenen Kampagne entschlossen, weil „Europa vor einer Schicksalswahl steht“, so Pulse of Europe-Gründer Daniel Röder. Die populistischen Kräfte mit nationalen und anti-europäischen Tendenzen sind so stark geworden, dass der Fortbestand der EU ernsthaft gefährdet ist. Nach aktuellen Prognosen könnten diese Kräfte zwischen 20 und 30 Prozent der Sitze im Europäischen Parlament erobern – und damit in Zukunft wichtige Entscheidungen in der EU blockieren. Röder: „Unsere Mission lautet deshalb: Europa retten, indem wir die Wahlbeteiligung steigern.“

Die gesamte Europawahl-Kampagne von Pulse of Europe ist auf ein Mitmachen seitens der bundesdeutschen ebenso wie der europäischen Zivilgesellschaft ausgerichtet. Alle Bestandteile der Kampagne, darunter Plakate, Banner, Aufkleber, Buttons und vieles mehr, stellt die Bewegung auf ihrer Website: <https://pulseofeurope.eu/europawahl/> zum kostenlosen Download bereit und wirbt für eine Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern ebenso wie von Vereinen, Verbänden, Unternehmen und sonstigen Organisationen jeweils nach ihren individuellen Möglichkeiten. Schon jetzt findet die



Kampagne breite Unterstützung in der Öffentlichkeit, etwa durch den Betreiber des Europapark Rust, der noch im Laufe dieser Woche auf seinem Gelände eine großflächig angelegte Aktion zur Umsetzung der Kampagne u.a. auf Videoleinwänden starten wird. Weitere Unterstützer in der Zivilgesellschaft inklusive von Privatleuten, Unternehmen und Verbänden werden selbstverständlich gesucht und um eine Kontaktaufnahme mit Pulse of Europe wird ausdrücklich gebeten.

Sonntag, 7. April 2019, 14.00 Uhr, auf dem Goetheplatz in Frankfurt am Main und in vielen Pulse of Europe-Städten.

Die aktuelle Liste aller Pulse of Europe-Städte, die jeweiligen Veranstaltungsorte und -zeiten sowie Informationen über mögliche Sonderaktionen entnehmen Sie bitte der Städteliste auf der Website <https://www.pulseofeurope.eu/de/poe-staedte/>. Bitte beachten Sie auch die jeweiligen örtlichen Pressemitteilungen sowie die Ankündigungen in Social Media, z.B. <https://www.facebook.com/PulseofEurope/>.

Rückfragen? Gerne!

Stephanie Hartung

Vorstand/Pressesprecherin

Pulse of Europe e.V.

Wolfsgangstraße 63

60322 Frankfurt am Main

Mobil: [+49 \(0\)172 8612509](tel:+4901728612509)

E-Mail: presse@pulseofeurope.eu

Pulse of Europe ist eine pro-europäische Bürgerbewegung, die im November 2016 in Frankfurt am Main gegründet wurde und derzeit in rund 100 Städten in 21 Ländern aktiv ist. Unser Ziel ist es, den europäischen Gedanken wieder sichtbar und hörbar zu machen – durch verschiedene Aktionen wie (monatliche) Kundgebungen, Veranstaltungen und Europäische Hausparlamente. Wir setzen uns für den Erhalt eines vereinten und demokratischen Europas ein und wollen damit den wachsenden rechtspopulistischen und nationalistischen Tendenzen in Europa entgegen-treten. Pulse of Europe ist unabhängig, überparteilich, überkonfessionell und finanziert sich ausschließlich aus privaten Spendengeldern.

Weitere Informationen zu Pulse of Europe finden Sie unter:

www.pulseofeurope.eu

www.facebook.com/pulseofeurope

www.twitter.com/pulseofeurope

www.instagram.com/pulseofeurope